

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

136 (18.5.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 136.

Samstag den 18. Mai

1844.

## Bekanntmachung.

Nro. 7870. Die vorgeschriebene Untersuchung der Bligableiter beginnt morgen und zwar durch die Schlossermeister Daler und Hafner.

Die Nachschau wird nach Ablauf der Frist, die zur Herstellung etwa schadhafter Bligableiter den betreffenden Hauseigenthümern sogleich bei der Untersuchung von den genannten Beauftragten anberaumt werden wird, vorgenommen werden.

Die Gebühren haben die betreffenden Hauseigenthümer zu tragen.

Da der gute Zustand der Bligableiter vorzüglich im Interesse der Hauseigenthümer selbst liegt, so werden diese gewiß den ihnen etwa gemacht werdenden Auflagen pünctlich und zeitlich nachkommen, und ein Einschreiten der diesseitigen Behörde nicht nöthig machen.

Karlsruhe den 16. Mai 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
K. B u r g e r.

Nro. 4852. Die Ab- und Befuhr der auf der Eisenbahn transportirten Güter betreffend.

Die mit dem Vollzug des neuen Gütertarifs durch die Eisenbahnverwaltung zu besorgende Verbringung der in den Hauptstationen Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Offenburg und Kehl mit der Eisenbahn ankommenden und abgehenden Güter vom Bahnhof in die Localitäten der Empfänger und von den Localitäten der Versender in den Bahnhof, soll im Commissionswege an Unternehmer begeben werden.

Die Commissions-Formulare können bei der Eisenbahnpedition Mannheim, den Eisenbahnämtern zu Heidelberg, Karlsruhe und Kehl und dem Post- und Eisenbahnamt Offenburg eingesehen und in Empfang genommen werden.

Diejenigen, welche diesen Transport an einem oder dem andern der genannten Orte übernehmen wollen, haben das Commissions-Formular mit den erforderlichen Einträgen und ihrer Unterschrift versehen, unter Beifügung legaler Vermögens- und Leumundszeugnisse längstens bis zum 25. d. M. an die diesseitige Stelle einzusenden.

Karlsruhe den 9. Mai 1844.

Direction der Groß. Posten und Eisenbahnen.

v. Mollenbec.

vdt. v. Lamezan.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Ackerversteigerung] Montag den 20. d. M. Nachmittags 4 Uhr lassen die geheime Hofrath Bär'sche Relicten zu Durlach im Gasthaus zum Prinz Friedrich dahier ein Morgen Acker an der Mühlburger Straße, oben der Landgraben, unten genannte Straße, einerseits Hr. Part. Ph. Schmidt, andererseits Herr Glasermeister Häuser sen. an den Meistbietenden öffentlich versteigern, und bei annehmbarem Gebot sogleich zuschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 14. Mai 1834.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Kasernenstraße Nro. 6. sind zwei unmöblirte Zimmer sogleich beziehbar, an stille, brave Personen einzeln oder auch zusammen zu vermieten. Das Nähere ist im zweiten Stock daselbst zu vernehmen.

Zähringerstraße Nro. 42 ist ein möblirtes Zimmer im zweiten Stock sogleich oder auf den ersten Juni zu vermieten.

Lange Straße Nro. 175. sind im 4. Stock zwei sehr geräumige Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. Juni für einen ledigen Herrn zu vermieten. Auch könnten auf Verlangen noch 2 Mansarden, Küche, Speisekammer, Keller u. dazu gegeben werden.

Zwei bis drei schön möblirte angenehme Zimmer im zweiten Stock sind in Nro. 18. der langen Straße einzeln oder zusammen, sogleich oder zum 1. Juni zu vermieten.

In der alten Adlerstraße Nro. 3. sind zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten, das eine ist sogleich zu beziehen und das andere auf den 23. Juli. Das Nähere zu erfragen im Hinterhause.

In Nro. 63. der Amalienstraße ist die Wohnung eine Stiege hoch auf den 23. Juli zu vermieten, sie besteht in 6 großen neu hergestellten ineinander gehenden Zimmern, heißbarer Mansarde und übrigen Erfordernissen, auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst.

In der neuen Zähringerstraße Nro. 13. ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.



Zähringerstraße No. 76. sind im mittlern Stockwerke gegen die Ritterstraße zwei möblirte Zimmer auf 1. August zu vermieten.

In Nr. 13 der Waldhornstraße ist ein sehr geräumiges möblirtes Zimmer zu vermieten.

(1) [N. B. No. 706. Logisvermietung.] Auf den 23. Juli oder 1. August ist ein elegantes möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, sodann zwei kleinere unmöblirte Zimmer im Seitengebäude, letztere einzeln oder zusammen und zwar mit oder ohne Möbel an solide Personen zu vermieten. Hierauf Reflektirende erfahren das Nähere auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Gegen gerichtliche doppelte Versicherung können 3000 fl. oder auch einige 100 fl. mehr sogleich ausgeliehen werden. Näheres Herrenstraße No. 38. im obern Stock.

(1) [Kapitalgesuch.] Es werden 6000 fl. auf ein hiesiges Haus und Grundstück gegen übliche Zinsen gesucht. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Gesuch.] Es wird ein gewandter Marqueur gesucht, welcher sogleich eintreten kann. Zu erfragen Herrenstraße No. 20.

(1) [Gesuch.] In einem Gasthof wird ein erster und ein zweiter Hausknecht gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Gesuch.] Es wird in eine Restauration auf nächstes Ziel eine geschickte Köchin gesucht. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Es kann sogleich ein solides Mädchen in Dienst eintreten oder auf Johanni. Zu erfragen bei Louis Deeg im Grenadier.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, die sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten, innerer Zirkel Nr. 10. im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen das sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann sogleich eintreten Erbprinzenstraße No. 20.

(1) [N. B. No. 818. Dienstvergebung.] Auf Johanni kann ein braves mit guter Rekommandation versehenes Mädchen, das im Kleidermachen erfahren ist, und sich willig auch den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei einer hiesigen Herrschaft in Dienst treten. Wo, sagt das öffentliche Geschäfts-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gelehrte Person, welche Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich als Köchin bei einer Herrschaft oder auf Johanni eintreten zu können. Zu erfragen Kronenstraße No. 39. im 3. Stock vornenheraus.

(1) [N. B. Nr. 818. Dienstgesuch.] Ein sehr solides in allen weiblichen Arbeiten erfahrenes Frauenzimmer, welches auch der französischen Sprache kundig ist wünscht als Jungfer oder Gouvernante bei einer soliden Herrschaft auf Johanni placirt zu werden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße Nr. 29.

(1) [Verlorenes.] Donnerstag den 16. d. M. Morgens 8 Uhr wurde bei dem Durlacher Thor ein Strohhut verloren. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung im 3. Stock No. 19. neue Zähringerstraße abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Donnerstag den 16. ging Nachmittags von der Hirsch- durch die Lange- bis in die Akademiestraße ein Battistsackuch oder zurück, verloren; der redliche Finder wird gebeten, es in der Akademiestraße No. 28 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

(1) [Verlorne Broche.] Vergangenen Dienstag den 14. d. M. zwischen 12 und 1 Uhr Mittags ging auf dem Weg von der Stephanienstraße auf den Schloßplatz und von da durch die Lamm- und Langestraße nach der Münzstätte eine faconirte goldene Broche verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen eine angemessene Belohnung im Haus No. 34 der Stephanienstraße abgeben.

(1) [Verloren Hund.] Es ist am 15. May, Abends 9 Uhr eine ganz kleine schwarze Wachtelhündin mit auffallenden langen Ohren und Schweif und einer weißen Brust verloren gegangen. Derjenige der dieselbe findet, möchte sie gegen eine gute Belohnung in No. 7. der langen Straße, zunächst dem Durlacher Thor abgeben.

(1) [Aufforderung.] Diejenige Person, welche am Himmelfahrtstag Nachmittags aus dem Erbprinzengarten eine gelbliche geflochtene Damentasche, worin 2 Schlüssel und ein Geldbeutel mit Geld sich befanden, mitgenommen hat, wird ersucht, um sich keiner Unannehmlichkeit auszusetzen, dieselbe bei Herrn Schmidt, Gartenaufseher, abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Herrn Vorsänger Frank, wohnhaft in der Sinagoge im 3. Stock sind zu verkaufen: ein Duzend neue Frauenhemden, sechs gut erhaltene Tischtücher, sechs feine Leintücher und drei gut erhaltene Gitarren.

(2) [Gartenverkauf.] Ein mit den besten Obstsorten schön angelegter und eingeblühter Garten, nebst massiv gebautem geräumigem Gartenhaus mit Keller, einer Laube und Brunnen so wie eigener Einfassung im ersten Gewann, nahe beim Bahnhof, ist zu verkaufen. Der Garten würde sich mit geringen Kosten auch sehr gut zu Anlage einer Eisgrube eignen. Das Nähere Zähringerstraße Nr. 55.

(1) [Anerbieten.] Eine Frau die sich auf das Waschen und Putzen verlegt, sowohl auf der Bleiche als auch aus dem Haus und dasselbe mit der besten Zufriedenheit besorgen wird, ist zu erfragen Durlacher Thorstraße No. 58.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Geschäftsempfehlung.

Durch vielfache Anfragen veranlaßt, erlaubt sich die Unterzeichnete, ihren Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige zu machen, daß sie seit dem Tode ihres Mannes, des Steinhauermeisters Diez, dessen hinterlassenes Geschäft bis jetzt betrieben hat, und auch ferner noch betreiben wird. — Durch einen vor kurzem in ihr Geschäft aufgenommenen und



in allen Zweigen desselben vorzüglich befähigten Geschäftsführer Karl Trier, so wie durch den Besitz von mehreren Steinbrüchen, ist sie im Stande allen Anforderungen an das Steinhauergeschäft entsprechen zu können. — Sie empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen und wird die sie mit Aufträgen Beehrenden durch schnelle und gute Ausführung, so wie durch billige Preise zu befriedigen suchen.

L. Diez, Wittve.

## CONDITOR FELMETH

Herenstrasse No. 24.

Heute: **Vanille-, Zitron- und Pfirsich-Gefrornes.**

Ich mache hiermit bekannt, daß ich mein früheres Geschäft im Aleidermachen wieder hier betreibe, und wohne alte Herenstraße No. 15. bei Heren Hofm. Levinger 2 Treppen hoch.

Sophie Greus, geb. Weller.

## Neuenbürg. Empfehlung.

Ich mache hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich eine Reinigungs-Anstalt errichtet habe, wo alle Farben Glace-, Seidene und Wildlederne Handschuh außer Schweißflecken wie neu wieder hergestellt werden, in Karlsruhe nimmt Melle. Ch. Steinte, lange Straße Nr. 165. die zu reinigenden Handschuhe zur Beförderung an, wo dieselben nach 8 Tagen wieder abgeholt werden können.

Friedrich Meyer.

So eben ist eine reiche Auswahl der modernsten **Hut- und Haubenbänder** eingetroffen bei

W. Sttling.

P. S. Zu besonders billigem Preise empfehle ich noch eine Parthie der feinsten dänischen Herren- u. Damenhandschuhe.

## Aechte Havana-Cigarren.

Verkauft für meine Rechnung, während meiner Reise nach Havana, en gros zu herabgesetzten Preisen, mein Bruder Wilhelm Döring, Zähringerstraße No. 76.

G. Herrmann Döring.

## Ankündigung.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist zu erhalten:

### Uebersicht

### der Eisenbahn-Fahrten

von und nach allen Hauptstationen,

vom **1. Mai** d. J. anfangend

nebst dem **Personentarif.**

Preis **3 kr.**

## Literarische Ankündigungen.

Im Verlage von **Ch. Th. Gross** in Karlsruhe ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

## Morin's Hilfsbuch

des

### praktischen Mechanikers

zum Gebrauche von  
**Artillerie-Offizieren, Civil- und Militär-  
Ingenieuren**

deutsch bearbeitet von  
**C. Holtmann.**

**Zweite Auflage** mit Zugrundlegung der  
dritten des Originals.

Mit 61 Figuren.

gr. 8<sup>o</sup> geheftet, Ladenpreis 3 fl. rhein.

## Museum.

Zur Feier des höchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin findet Montags den 20. d. M., ein Ball im Gartensaale statt.

Anfang des Balles um 8 Uhr; Ende nach 12 Uhr.

Bei günstiger Witterung ist von 5 Uhr an Musik im Garten.

Karlsruhe den 10. Mai 1844.

Die Commission.

## Eintracht.

Das auf den 20. d. M. zur Feier des höchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin angekündigte verlängerte Kränzchen wird wegen eingetretener Hindernisse erst Mittwoch den 22. dieses abgehalten werden.

Anfang 8 Uhr.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Mai: **Edmont**, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Göthe, die zur Handlung gehörige Musik von Beethoven.

Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)  
Den 24. December 1843 (getauft den 1. April 1844)  
Marie Gottliebe, Vater Friedrich August von Clermont,  
Partikulier von Montreal in Nordamerika

Den 2. Februar. Theodor Wilhelm Martin, Vater  
Friedrich Leiner, Buchdrucker, Bürger in Zweibrücken.  
Den 2. Magarethe Ernestine, Vat. Ferdinand Dietrich,  
Bürger und Mehlwagdiener.

Den 4. Amalie Friederike, Vater Joseph Keller,  
Polizei-Sergeant.

Den 5. Karl Ludwig Ernst, Vater Karl Buzzen-  
geiger, Professor der Mathematik am polytechnischen  
Institut.

Den 10. Elisabeth Friederike, Vat. Friedrich Keller,  
Bürger und Kürschnermeister.

Den 10. Clara, Vat. Ludwig Eichrodt, Großherzogl.  
Ministerialdirector.

Den 10. Marie August Emilie, Vater Karl Ken-  
spurger, Groß. Oberforsttrah.



Den 13. Wilhelm Emil, Vater Gustav Schmidt, Bürger und Buchbindermeister.

Den 13. Georg Heinrich Ludwig Bernhard, Vater Georg Federlin, Oberfeldwebel, Bürger in Rastadt.

Den 14. Wilhelmine Pauline, Vater Wilhelm Kanzer, Hofeandor und Lehrer.

Den 16. Karl Benjamin, Vater Benjamin Bickel, Bürger und Schmiedmeister.

Den 16. Max Heinrich Johann Karl, Vater Jakob Knab, Bürger und Wurstmacher.

Den 17. Ludwig Justus August, Vater Gustav Schwindt, Bürger und Blechnermeister.

Den 17. Friedrich Jakob, Vater Johann Baltasar Unger, Steuerrevisor.

Den 17. Emilie Wilhelmine, Vater Johann Hummel, Fabrik-Schreiner, Bürger in Ebersbach.

Den 19. Friederike Karoline Luise, Vater Friedrich Ruffberger, Bürger und Schumachermeister.

Den 19. Emma Bertha Margaretha, Vater Karl Frig, Bürger und Zeugschmied.

Den 19. Karl Ludwig Friedrich, Vater Karl Meyer, Bürger und Bierbrauer.

Den 20. Luise Theodore Sophie, Vater Friedrich August Ludwig Fabel, Bürger und Buchhändler.

Den 22. Otto Ludwig Wilhelm, Vater Heinrich Häfel, Bürger und Putzmachermeister.

Den 22. Maximilian Karl, Vat. Karl Kühnle, Bgr. und Sattlermeister.

Den 22. Theodor Friedrich, Vater August Messinger, Bürger und Schumachermeister.

Den 23. Friedrich Wilhelm Emil Ludwig, Vater Friedrich Watz, Domainensecretär, Bürger in Rastadt.

Den 25. August Friedrich Maximilian, Vat. Friedrich Geyer, Bürger und Schmiedmeister.

Den 26. Karl Friedrich, Vater Michael Schäfer, pens. Stallverwaltungsdiener.

Den 26. Albert Christoph, Vater Theodor Wagner, Registraturgehülfe.

Den 27. Marie Wilhelmine, Vater Wilhelm Kelle, Commissionär und Vorstand des öffentlichen Geschäfts-Bureaus.

Den 28. Luise Friederike Barbara, Vater Friedrich Heing, Bürger und Stallbedienter.

Den 28. Sophie Katharine Christine Luise, Vater Jakob Appenzeller, Bürger und Hafnermeister.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Franck, Partikul. v. Paris. Hr. Luz, Kfm. von Heidelberg. Hr. Brauneswald, Cameralassistent von Constanz. Hr. Peitikon, Kfm. v. Weisendorf. Hr. Gurtler, Kfm. daher. Hr. Dürr, Kfm. von Straßburg. Hr. Müller, Rent. v. Achern.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Schmidt, Bürgermeister von Hohenau.

**Im Englischen Hof.** Hr. Busch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wüster, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Berg, Kfm. von Frankfurt. Hr. Ullmann, Kfm. von London. Herr Vire, Rent. v. St. Petersburg. Hr. Gernsheim, Kfm. von Worms. Hr. Moore, Rent. mit Familie u. Dienerschaft aus England. Hr. Ritter, Notar mit Fam. von Selz. Hr. Ruzinger, Part. v. Straßburg. Hr. Nees, Kfm. von Aachen. Hr. Guth, Kfm. von Heidelberg.

**Im Erbortuzen.** Hr. Mayloff, Rent. v. Riga.

Hr. Egel, Oberbaurath v. Stuttgart. Hr. Manesfeld, Part. von Dresden. Hr. Hanton, Rent. von Dublin. Hr. Kurston, Part. von London. Fibr. von Racknis mit Bed. von Heimsheim. Hr. Graumann, Part. von Fahr. Hr. Schmeizer, Major von Frankfurt. Madame Hohensamer mit Sohn von Mannheim. Hr. Kipge, Rentier von Straßburg. Hr. Buserer, Ingenieur v. Dos. Hr. Leclerc, Rent. von Paris. Hr. Grimm, Part. v. Heilsbronn. Hr. Baucton, Rent. aus England. Hr. Minas, Part. von Florenz. Hr. Sarahin mit Fam. von Basel.

**Im Geißl.** Hr. Bittenbring mit Tochter v. Fahr.

**Im goldenen Adler.** Hr. Klein Part. v. Baden. Hr. Sawirch v. Bühl. Hr. Keller v. Gernsbach.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Boheim, Rent. von Stuttgart. Hr. Dmler, Part. mit Gattin v. Saarbrücken. Hr. Leyler, Rent. mit Fam. u. Bed. v. London. Hr. Vere, Rent. aus Irland. Hr. Mansch, Gastgeber v. Griesbach. Hr. Schmidt v. München. Hr. Blumel, Kfm. v. Wien. Hr. Simon, Kfm. v. Saarbrücken.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Pächlin, Part. von Speyer. Hr. Rehluffler, Rent. von Straßburg. Herr Heinz und Hr. Keppler, Kaufl. von Pforzheim. Hr. Cassanova, Kfm. daher.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Gumbel, hdm. von Eberbach.

**Im der goldenen Waage.** Hr. Schwindt v. Speier. Hr. Steiner, Mühlenbesitzer von Speier.

**Im Hof von Holland.** Hr. Hennequin, Rent. v. Paris. Hr. Hour, Rent. v. Marseille. Hr. Kapp, Hofrath mit Gattin v. Heidelberg.

**Im Pariser Hof.** Hr. v. Kornagly, k. preus.

Major von Danzig. Hr. Stehele, Bürgermeister von Gehingen.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Draumann, Kfm. v. Aachen. Hr. Eppenheimer, Kaufm. v. Worms. Hr. Klaus, Kuffcher v. Dos.

**Im Nibersischen Hof.** Hr. Stöcklin, Rent. von Gollmar. Hr. Schmutz, Rent. daher. Hr. Funch, Kfm. v. Geln. Hr. Wandmüller, Gastgeber v. Salmbach. Hr. Burckardt, Gastgeber v. Grumbach. Mad. Köhler mit Tochter v. Stuttgart. Hr. Schultzeiß, Lehrer v. Freiburg. Hr. Sommer, Fabrikant v. St. Gallen. Hr. Braun, Kfm. v. Frankfurt.

**Im Ritter.** Hr. Baron v. Biel. Hr. Appel, hdm. v. Griesheim. Hr. Kurz mit Fam. v. Stuttgart.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Kraft, Gastgeber mit Gattin aus Mailand. Hr. Schmitt, Part. daher. Hr. Nagel, Part. mit Bed. v. Darmstadt. Hr. Baron von Barjon, Propr. aus Frankreich. Hr. Flossenknopf, Part. von Frankfurt. Hr. Hammelmann, Partik. aus Holland. Hr. Keller, Part. von Frankfurt. Hr. Wucherer, Part. von Fahr. Hr. Möller, Part. von Kehl.

**Im rothen Haus.** Hr. Ewald, Kfm. v. Offenburg. Hr. Jäger, Hofgerichts-Secretär mit Sohn v. Freiburg. Mad. Hubern von Heidelberg. Hr. Schlugnan, Kfm. v. Mannheim. Hr. Müller, Kfm. von Reubausen.

**Im Schwänen.** Hr. Böh mit Fam. v. Sinsheim. Hr. Mesler, Rathschreiber mit Fam. v. Rohrbach. Hr. Dambacher, Gastwirth von Langensfeinbach. Hr. Panzer von Heidelberg.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Weinmann v. Mosbach. Hr. Dit und Hr. Münch von Heidelberg.

**In der Stadt Rastatt.** Hr. Breitschmidt mit Tochter v. Straßburg. Hr. Huber von Mahlsberg.

**Im Baldhorn.** Hrn. Gebr. Löwengardt, Kaufl. von Gehingen.

**Im Fähringer Hof.** Hr. Hess, Kfm. mit Fam. von Germersheim. Hr. Farnbauer, Hr. Schaufurt und Hr. Pfeiffer, Part. von Stuttgart. Hr. Klarsheim, Kfm. von Frankfurt. Hr. Heinsch, Werkmeister mit Sohn v. Stuttgart. Hr. Steinharter, Kfm. von Offenburg. Hr. Bernheim, Kfm. von Gollmar. Hr. Reyle, Apotheker von Stuttgart. Hr. Schulz, Kaufm. daher. Hr. von Clermont von Waghäusel. Hr. Claretton, Rentier aus England. Hr. Schmidt, Inspector von Bietigheim. Hr. Staatsmann, Diacon v. Bretten. Hr. Salm, Kfm. v. Mannheim.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Buchhändler Knittel: Hr. Schütt, Kfm. mit Fam. von Rechen. — Bei Hrn. Geh. Rath Vogel: Fräul. Anna v. Kettenacker. — Bei Hrn. Kanzleirath Lepique: Fräul. Ambrecht v. Eberbach.

Mit einer literarischen Beilage der A. Bielefeld'schen Buchhandlung dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.